

Zeitschrift:	Nachrichten der Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare und der Schweizerischen Vereinigung für Dokumentation = Nouvelles de l'Association des Bibliothécaires Suisses et de l'Association Suisse de Documentation
Herausgeber:	Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare; Schweizerische Vereinigung für Dokumentation
Band:	28 (1952)
Heft:	4
Rubrik:	[Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

reits wieder auf einer beachtlichen Höhe. Wir wünschen weiterhin gutes Gedeihen.

Es sei hier noch auf die wertvolle bibliographische Übersicht über die Verlagstätigkeit seit 1801 verwiesen (rund 3500 Titel). J. H.

676(09)

The Briquet album. — A miscellany on watermarks, supplementing Dr. Briquet's *Les filigranes*, by various paper scholars. Hilversum, The paper publ. soc., 1952. — 4°. II, 160 p. ill., 9 pl. — (*Monumenta chartae papyraceae historiam illustrantia*. 2.)

Die zur Feier von Charles Moïse Briquet's 100. Geburtstag geplante Festschrift konnte 1939 nicht mehr veröffentlicht werden. Die beiden Initianten der Gedenkfeier und -Schrift, der Franzose Henri Alibaux und der Deutsche Alfred Schulte, sind beide als Kriegsopfer gestorben. Jetzt hat die « Paper Publications Society » in Hilversum den Plan von neuem aufgenommen und auch verwirklicht.

Der sehr schön ausgestattete Band enthält mehrere Aufsätze über Briquet selbst (von Armin Renker, Henri Alibaux, Alfred Schulte u. a.) und viele bibliographische Arbeiten. Die

Literatur über die Wasserzeichen und Papiermühlengeschichten, die seit der Publikation von Briquet's « *Les filigranes* » erschienen ist, hat noch Alfred Schulte als « Ergänzung zu Briquets Werk seit 1907 » zusammengestellt. Alibaux gibt die speziell Frankreich betreffende Literatur an. Von Fritz Blaser, dem verdienten Erforscher der schweizerischen Papier- und Pressegeschichte, wurde das wichtigste Material für die Schweiz zusammengetragen. Weitere Arbeiten beschäftigen sich mit der Wasserzeichenforschung in England und den Vereinigten Staaten von Amerika.

Der Erschließung und besseren Nutzbarmachung von Briquet's Werk dient der von A. Schulte verfaßte Index der in den Wasserzeichen bei Briquet vorkommenden Buchstaben und das Register der deutschen Ausdrücke für die Zeichen der Filigranes. Labarre bzw. Ottocian geben die entsprechenden Register in englischer, bzw. italienischer Sprache.

Der reichhaltige, vornehme Band der « *Monumenta chartae papyraceae historiam illustrantia* » ist eine würdige Ehrung des unermüdlichen Genfer Forschers, dessen Leben Armin Renker in interessanter und lieblicher Weise beschreibt. H. S.

Stellengesuche

Absolventin der Bibliothekarenschule in Genf mit 2 ½ Jahren Praxis sucht Stelle oder Vertretung. Antritt kann ab 15. September erfolgen. Offerten sind an die Redaktion zu richten.

Vaudois, 24 ans, possédant de bonnes connaissances d'allemand, bachelier ès lettres (latin-grec), ayant fait des études de droit, suivi les cours et travaux pratiques du Diplôme supérieur de bibliothécaire à Paris, cherche une place comme bibliothécaire. Libre de suite; accepterait remplacements. Prière d'écrire à la Rédaction des « Nouvelles ».

Vereinigung schweizerischer Bibliothekare: Président: P. Bourgeois, Directeur de la Bibliothèque nationale suisse, Berne, Schweiz. Vereinigung für Dokumentation: Präsident: Dipl.-Ing. U. Vetsch, Direktor der St. Gall.-Appenz. Kraftwerke AG., St. Gallen. Sekretariat: E. Rickli, Bibliothek Generaldirektion PTT, Bern.

Es zeichnen verantwortlich: Dr. Pierre Bourgeois, Dr. P.-E. Schatzmann und Dr. Eugen Egger. Redaktionsschluss dieser Nummer: 15. 8. 1952. Druck A. Bitterli, Bern